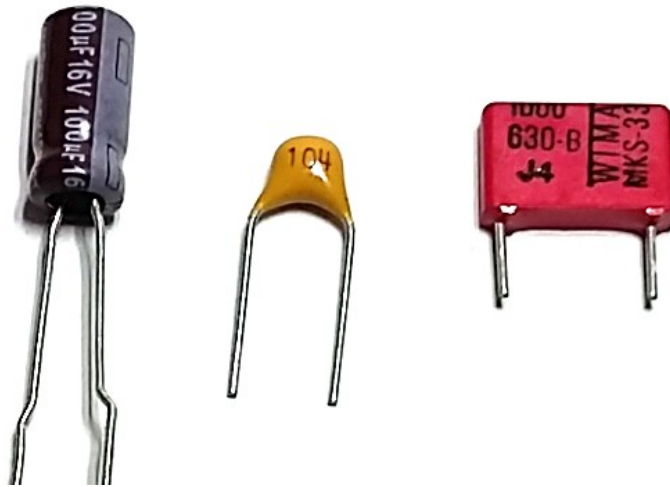


Merkblatt Kondensator

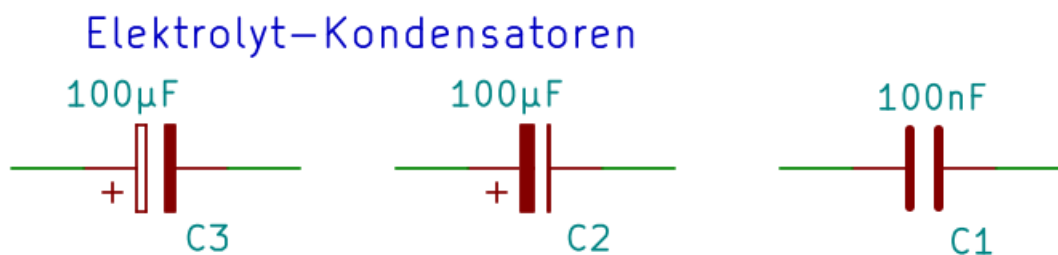


Kondensatoren speichern elektrische Energie, so ähnlich wie Batterien. Allerdings kann man sie (fast) beliebig schnell und häufig aufladen. In der Elektronik verwendet man Kondensatoren zum Beispiel, um die Stromversorgung zu stabilisieren oder um Zeiten vorzugeben.

Wenn man einen Kondensator durch einen Widerstand immer abwechselnd auf- und entlädt, erhält man einen Taktgeber. Für Uhren verwendet man allerdings Schwing-Quarze als Taktgeber, weil deren Frequenz präziser eingehalten wird.

Bei Elektrolyt Kondensatoren (wie dem links abgebildeten) muss man auf richtige Polung achten. Die Seite mit dem Minus Pol ist durch einen breiten Balken im Aufdruck gekennzeichnet. Die anderen beiden Kondensatoren haben keine Polung, ihnen ist die Strom-Richtung egal.

Es gibt dazu drei unterschiedliche Schaltplan-Symbole:



Die beiden linken Symbole stellen einen Elektrolyt Kondensator dar. Beide Varianten sind gebräuchlich und bedeuten das Gleiche. Das rechte Symbol stellt einen ungepolten Kondensator dar.